

PRESSEMITTEILUNG

Bitte bei falschem Adressaten an Fachkollegen weiterreichen.

verlegt. gefunden. gelesen.

SOLIBRO

SOLIBRO Verlag • Jüdefelderstr. 31 • 48143 Münster

VERLAG

erscheint 4/2017

„1001 Date“ – Unterhaltungsroman von Schauspielerinnen Yvonne de Bark bei Solibro erschienen
„Früher war alles leichter – vor allem ich.“ Die ganz knapp nicht mehr Enddreißigerin Bea setzt sich das Ziel, so viele Frösche zu küssen, bis endlich der richtige Mann dabei ist.

Das Buch:

1.000 Männer müsste man daten, das ist Beas Plan. Doch da kommt ihr – frisch geschieden, 2 Kinder – der verheiratete Erik in die Quere, Mann einer der reichsten Frauen der Stadt. Um sich von ihren Gefühlen für ihn abzulenken, stürzt sie sich in den Dschungel des Onlinedatings. Erfolgreich, was die Quantität angeht. Doch Erik geht ihr nicht mehr aus dem Kopf ...

Ein frecher und witziger Sommerroman, der sich zum Ende zudem spannend wie ein Krimi liest.

„1001 Date“ ist der temporeiche Folgeband zu „Mann zu verschenken“ (Solibro 2012) und der 2. Band einer Trilogie. Der moderne Unterhaltungsroman „1001 Date“ kann jedoch auch ohne Kenntnis des vorherigen Teils mit Genuss gelesen werden. Das Buch wurde von der Autorin auch als Hörbuch (Download) eingelesen.

Der Autor: Yvonne de Bark ist Schauspielerin, Schauspieldozentin und Autorin von Sachbüchern sowie Romanen. Sie gibt Flirt- und Seminare für Körpersprache und coacht Führungskräfte.

Bekannt und beliebt wurde sie durch ihre zahlreichen TV-Serien-Rollen (u. v. a. „Motorradcops“, „Alarm für Cobra 11 – Die Autobahnpolizei“, die RTL

Wolfgang Neumann
Jüdefelderstr. 31
48143 Münster

Verkehrs-Nr.: 10907

**Ansprechpartner
für die Presse:**

Wolfgang Neumann
Tel.: 02 51 - 48 44 91 82
Fax.: 02 51 - 48 44 91 83
Mail: presse@solibro.de
Web: www.solibro.de

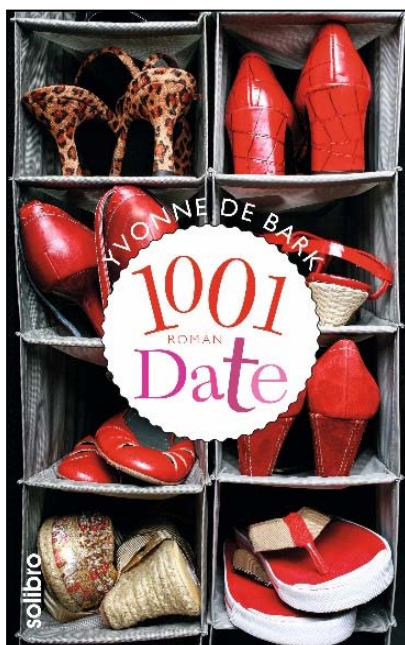
Pressematerial:
solibro.de/pressedownload

Daily-Soap „Unter uns“ in der Rolle der Dr. Pia Lassner (2006 – 2009), „Küstenwache“, „Ein Fall für zwei“, „Marienhof“, „Hallo Robbie!“, „Der Fahnder“ oder die Darstellung der Liane Fußmann in der Kinder- und Jugendserie „Schloss Einstein“ (2011) und Auftritte in Kinofilmen („Trinity und Babyface“, 1994, „Zeit des Schweigens“, 1996, in weiblicher Hauptrolle im Film „Final-Cut.com“ (dt. Titel „Suicide“, 2001) sowie „Mörderischer Plan“, 2003).

Aufbauend auf Ihrer Filmerfahrung ist Yvonne de Bark heute auch Spezialistin für nonverbale Kommunikation, lehrt als Hochschuldozentin Körpersprache an der Steinbeis-Hochschule sowie als Schauspieldozentin an der Stage-school Salomon für das Unterrichtsfach Camera Acting und Improvisation.

Das Leben mit ihren beiden Kindern inspirierte sie zu mehreren Sachbüchern. Ihr erster Roman „Mann zu verschenken“ (Solibro, 2012) war der Auftakt zu einer Trilogie, deren zweiter Band „1001 Date“ 2017 erscheint.

Die zweifache Mutter ist sportlich und hält sich fit u. a. mit Triathlon. Aber auch mit Ballett und Jazzdance hält sie Ihren Körper geschmeidig, so dass u. a. der Playboy zugriff und die Schauspielerin auch einmal hüllenlos zeigte. Yvonne de Bark lebt im Rheinland bei Köln.



Bibliographische Daten

Yvonne de Bark: 1001 Date. Roman
Solibro Verlag 1. Aufl. 2017
[amora Bd. 2] ISBN 978-3-96079-017-4
BR; 21,5 x 13,5 cm; 240 Seiten
14 Euro (D) Originalausgabe

Auch als **E-Book** erhältlich:
eISBN 978-3-96079-018-1
Preis: 9,99 € (D)

Hörbuch (Download): ISBN978-3-96079-019-8; 14,99 Euro,
gesprochen von der Autorin

Informationen & Leseproben unter:
www.solibro.de

Erhältlich (oder über Nacht bestellbar)
in allen Buchhandlungen in Deutschland,
Österreich, Schweiz